Verwandlung der Welt

Neues Buch über das Opus Dei erschienen.

16.05.2006

Martin Rhonheimer

Verwandlung der Welt

Zur Aktualität des Opus Dei

Adamas Verlag

174 Seiten, gebunden, 16.00 Euro

Daß der Opus Dei-Gründer, der heilige Josemaría Escrivá zu den Pionieren einer modernen, zukunftsweisenden Laienspiritualität gehört und darin ein Wegbereiter der Lehre des Zweiten Vatikanums über Auftrag und Aufgabe der Laien in der Welt von heute ist, stellt fast schon eine Binsenwahrheit dar. Das heißt aber nicht, sein geistliches Erbe wäre schon umfassend erschlossen; die Hebung dieses Schatzes hat gerade erst begonnen. Der aus der Schweiz stammende international renommierte Moralphilosoph Martin Rhonheimer liefert dazu originelle Beiträge und widmet sich bislang wenig beachteten Aspekten im Denken Escrivás.

Der Autor versteht es, die Kernidee Escrivás von der Heiligung der Welt plausibel und gewinnend in ihrer Alltagswirksamkeit aufzubereiten. Rhonheimers Darstellung des auf Laien zugeschnittenen Lebensideals

einer authentischen Heiligkeit inmitten der Welt trägt dazu bei, ein gewiß anspruchsvolles aber lebbares Modell christlicher Weltläufigkeit praxisnah zu vermitteln. Sein Buch "Verwandlung der Welt" greift aber über diese Aspekte hinaus und arbeitet Grundpositionen Escrivás zu so fundamentalen Werten wie Gewissensfreiheit, Religionsfreiheit und religiöser Pluralismus heraus, deren Aktualität wir täglich hautnah spüren.

Viel zu wenig ist man bisher so drängenden Fragen nachgegangen, wie denn Christen in einer durch und durch säkularisierten und pluralistischen Gesellschaft dem Sendungsauftrag Christi noch wirksam nachkommen können. Rhonheimer macht den Leser mit den Lösungsansätzen Escrivás vertraut, die jegliche Form von Intoleranz oder Diskriminierung verwerfen.

pdf | automatisch generiertes Dokument von https://opusdei.org/de/article/verwandlung-der-welt/ (15.12.2025)